

Tarifabschluss für Wäschereien

Frankfurt am Main. Beschäftigte in tarifgebundenen Wäschereien erhalten mehr Geld. Darauf hat sich die IG Metall mit den Unternehmen in Leipzig am 13. Juni geeinigt. Vorausgegangen waren die ersten Warnstreiks in der Branche seit über 30 Jahren, an denen sich rund 4.000 Beschäftigte beteiligten. Für textile Dienstleistungen arbeiten bundesweit 22.000 Menschen. Der neue Tarifvertrag hat eine Laufzeit von zwei Jahren. Das Ergebnis sieht eine Inflationsausgleichsprämie von netto 1.300 Euro vor, die in zwei Raten (im Juli 2023 und im Januar 2024) ausgezahlt wird. Zum März 2024 und 2025 erhalten die Beschäftigten Festbeträge, verankert in den Tariftabellen, von jeweils 150 Euro. Ab Mai 2025 erhalten Beschäftigte in Ost und West die gleichen Entgelte und Sonderzahlungen. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/453077.tarifabschluss-für-wäschereien.html>